

STECKBRIEF TUX-ZILLERTALER RIND

Bestandszahlen:

- 300 Züchter in Österreich
- 800 Herdebuchkühe
- Stierlinien: A-, B-, J-, T- und S-Linie
- ca. 50 Natursprungtiere

Leistung und positive Eigenschaften:

- Milchleistung:
4.500 Milch-kg mit 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß
(alle Kühe gealpt)
- Fleischleistung:
1.136 Gramm tgl. Zunahmen (365. Lebenstag),
420 kg 365-Tagegewicht, 57 % Ausschachtung und
42 % Anteil an wertvollen Fleischteilen.
- Weitere positive Eigenschaften:
Widerstandsfähigkeit, Robustheit, Gesundheit,
Leistungsstärke bei optimaler Futtermittelverwertung,
Härte, Anpassungsfähigkeit, Vitalität, Charakterstärke,
Handsamkeit bei entsprechender Haltung, Fruchtbarkeit,
Langlebigkeit, Fitness und Leichtkalbigkeit.

Rassenmerkmale:

- Farbe: schwarz, weichelbraun oder rot
- roter Farbschlag = Zillertaler-Schlag
- schwarzer und weichelbrauner Farbschlag = Tuxerschlag
- durchgehende Weißfärbung vom Schwanz bis unter dem Bauch (auf dem Rücken sog. „Feder“ erwünscht)
- klein- bis mittelrahmig
- Widerristgröße: Kühe 125 – 135 cm, ausgewachsene Stiere 130 – 145 cm
- Gewicht: Kühe 500 – 700 kg, Stiere 800 – 1.100 kg
- am Flotzmaul rötlich-brauner Ring erwünscht
- kurzer und breiter Kopf
- kompakter, stark bemuskelter Rumpf (walzenförmig)
- tiefer Körperbau
- feine und trockene Fundamente



DAS TUX-ZILLERTALER RIND EIN STÜCK TIROLER KULTUR



RINDERZUCHT TIROL

ZUCHT – PRODUKTION – VERMARKTUNG

Brixner Straße 1 | A-6021 Innsbruck
Tel.: +43 (0) 59292 – 1832 | Fax: +43 (0) 59292 – 1839
e-mail: rinderzucht@lk-tirol.at | www.rinderzucht-tirol.at

Herausgeber & Impressum: Rinderzuchtverband Tirol, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich: Zuchtleiter Ing. Christian Moser

Fotos: KELEKI; LucaNolli, Christian Moser und Thomas Unterrainer; Herstellung: Druckmanagement Wolfgang Herzig, Innsbruck 2010

RINDERZUCHT TIROL

www.tux-zillertaler.at

DAS TUX-ZILLERTALER RIND EIN STÜCK TIROLER KULTUR

RINDERZUCHT TIROL
www.tux-zillertaler.at



Tux-Zillertaler – Die ideale Rasse für das Berggebiet

Wo andere nicht mehr können, da geht es für ein Tux-Zillertaler Rind erst richtig los. Speziell im extremen Berggebiet zeigt das Tux-Zillertaler Rind seine hervorragenden Eigenschaften in Vitalität, Marschfähigkeit, Widerstandsfähigkeit, Tiergesundheit und ausgezeichneter Futtermittelnutzung.



Tux-Zillertaler – 4.500 kg Milch mit Alpeng

Eine Tux-Zillertalerkuh erbringt durchschnittlich eine Milchleistung von 4.500 Milch-kg mit 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß. Dies ist umso beachtlicher, da alle Kühe im Sommer gealpt werden. Diese Milchmenge ist auch die ideale Basis für eine erfolgreiche Mutterkuhhaltung.



Tux-Zillertaler – Beste Mast- und Schlachtleistung

Mast- und Schlachtleistungsprüfungen an der Bundesversuchsanstalt Königshof bestätigen mit durchschnittlichen Versuchswerten von 1.136 Gramm tgl. Zunahmen (365. Lebenstag), 420 kg 365-Tagegewicht, 57 % Ausschächtung und 42 % Anteil an wertvollen Fleischteilen der Tux-Zillertalerrasse sehr gute Eigenschaften in der Mast- und Schlachtleistung.



Tux-Zillertaler – Ausgezeichnete Fleischqualität

Bekannt ist die Tux-Zillertaler Rasse auch aufgrund ihrer hervorragenden Fleischqualität. Im Volksmund sagte man der Tuxerkuh nach, dass sie kein Fett macht. Übersetzt heißt dies, dass sie eine hohe intramuskuläre Fetteinlagerung aufweist. Diese ist für Geschmack und Saftigkeit des Fleisches hauptverantwortlich.

Tux-Zillertaler – Die Weltrekordler

Tux-Zillertaler Rinder wurden 1848 vom Zillertal nach Syran an der Wolga getrieben – ca. 3.400 km. Man hält damit den Weltrekord des längsten Viehtriebes der Welt. Aus Dankbarkeit für die gesunde und heile Heimkehr spendeten die Hirten dem Stift Fiecht ein Motivbild mit dem Viehtrieb zu Ehren der heiligen Muttergottes.



Tux-Zillertaler – Die erfolgreichste Rasse Österreichs

Fast nicht zu glauben ist die Tatsache, dass die Tux-Zillertaler Rasse die erfolgreichste Rasse in Österreich ist. Mit den rassenübergreifenden Gesamtsiegertiteln bei den Bundesfleischrinderschauen 1996 und 2005 und beim Bundesjungzüchterchampionat 2005 war dieser Erfolg möglich.



Tux-Zillertaler – Die Geschichte eines Kulturgutes

Die Tux-Zillertaler Rasse stellt ein sehr wertvolles Kulturgut für Tirol dar. Als eine der ältesten Rinderrassen Tirols hat sie eine wechselhafte Geschichte hinter sich. Ohne Übertreibung kann behauptet werden, dass keine andere Rasse eine solche Geschichte aufweist. So gibt es auch in Fügen im Zillertal ein eigenes Museum für die Tux-Zillertaler, wo Relikte aus der Vergangenheit und Gegenwart ausgestellt werden.



Tux-Zillertaler – Unbesiegbar im Kuhkampf

Früher wurde die Rasse aufgrund ihres idealen gedrungene Körperbaues mit den feinen Fundamenten und besonders harten Klauen bei den Kuhkämpfen eingesetzt. Aus alten Erzählungen wird immer wieder die Unbesiegbarkeit der Rasse hervorgehoben. Trotz ihrer Größe von nur 125 bis 135 im Widerrist konnten größere Kühe problemlos besiegt werden.



Tux-Zillertaler – Begehrte Filmstars

Die Tux-Zillertaler Rinder sind begehrte Darsteller bei zahlreichen Filmen. Ihre Geschichte, Charakterstärke und Urtümlichkeit begeistert immer wieder die Filmteams. So wurden schon viele Beiträge und Filme mit Tux-Zillertaler Kühen von ORF, ARD und ZDF gezeigt.



Tux-Zillertaler – Generhaltungsprogramm seit 25 Jahren

1986 wurde das Generhaltungsprogramm gestartet. Seit damals hat sich der Bestand kontinuierlich weiter entwickelt und verbessert. Mittlerweile gibt es in Österreich 300 Tux-Zillertaler Züchter mit 800 Kühen. Aufgrund der positiven Eigenschaften wurden auch schon Tiere nach Deutschland und in die Schweiz exportiert.

